

SERVARE Restaurationswachs (Kaltwachs)

Leitfaden für die Holzveredelung, Drechselarbeiten & Nischenanwendungen

Einleitung & Nischenanwendung

Unser SERVARE Kaltwachs wurde primär für die Konservierung von Metallobjekten entwickelt. Durch seine einzigartige Rezeptur aus hochreinem, mikrokristallinem Wachs und rückstandsfrei verdunstendem Lösungsmittel hat es sich in der Praxis jedoch als hervorragender Geheimtipp für Drechsler und Holzhandwerker etabliert. Es bietet eine exzellente Nischenlösung für moderne, unberührte Holzobjekte, bei denen maximale Widerstandsfähigkeit gefragt ist.

Der physikalische Vorteil: Mikrokristallines Wachs vs. Bienenwachs

Für Verfechter klassischer Naturwachse lohnt sich ein Blick auf die chemischen Unterschiede: Bienenwachs hat eine relativ grobe Kristallstruktur, bleibt dauerhaft weich und klebrig und besitzt einen niedrigen Schmelzpunkt (ca. 62–65 °C). Es greift sich durch Handschweiß schnell ab und schützt stark beanspruchte Teile nur unzureichend.

SERVARE basiert auf einer hochentwickelten, **mikrokristallinen Wachsart (synthetisches Hartwachs)**. Seine extrem feine Struktur sorgt für eine deutlich höhere Dichte, Flexibilität und Belastbarkeit. Es verharzt nicht, wird nicht ranzig und bleibt bis über 70 °C temperaturfest. Dadurch bildet es eine hochfeste, wasserabweisende Schutzschicht, die das Holz spürbar gegen Abrieb und aggressiven Handschweiß wappnet.

Wichtiger Hinweis zur Kompatibilität & Anwendungseinschränkung

ACHTUNG BEI ANTIQUITÄTEN: Dieses synthetische Hartwachs ist primär für **neuzeitliche Möbel, frisch gedrechselte Holzobjekte und unberührte Oberflächen** konzipiert. Weist ein Holzobjekt oder historisches Möbelstück bereits eine ältere Behandlung mit klassischen Naturwachsen (wie Bienenwachs) auf, besteht eine chemische **Inkompatibilität**. Das moderne Mikrowachs kann sich mit der weichen Altschicht meist nicht sauber verbinden, was zu Fleckenbildung, klebrigen Rückständen oder mangelhafter Haftung führt. Für historische Hölzer mit Bienenwachs-Patina ist SERVARE daher nicht geeignet.

Wichtiger Hinweis zur Vorbereitung: Für ein perfektes Finish und optimalen Schutz muss das Holz vollkommen unbehandelt sein. Eine vorherige Färbung mit Wasserbeize ist möglich, da sie das Holz offenporig belässt. Jede andere Art von vorheriger Oberflächenbeschichtung verhindert jedoch das korrekte Einziehen von SERVARE.

Geruchloses Arbeiten in der Werkstatt

Im Gegensatz zu handelsüblichen Baumarkt-Produkten wird in **SERVARE** ein hochreines, aromatenfreies Lösungsmittel aus der professionellen Restaurierungstechnik verwendet. Es entsteht beim Auftragen kein stechender Chemie- oder Benzingeruch. Das Lösungsmittel verflüchtigt sich vollkommen geruchlos, sodass nur das reine, neutrale Hartwachs zurückbleibt. **Wichtiger Sicherheitshinweis:** Auch wenn der Verdünner nahezu geruchlos ist, handelt es sich dennoch um eine flüchtige Substanz. Die Anwendung darf daher zwingend nur in gut belüfteten Bereichen erfolgen!

Praxis-Leitfaden für die Anwendung auf Holz

•**Hartholz (z. B. Eiche, Eisenholz, Fisetholz, Robinie, Olive):** Extrem dichte Harthölzer lassen sich mit reinem, heißem Hartwachs kaum schlierenfrei bearbeiten, da es nicht eindringt. SERVARE hingegen bleibt bei Raumtemperatur geschmeidig, lässt sich hauchdünn auftragen und feuert die markante Maserung (wie das Goldgelb-Grün des Perückenstrauchs) brillant an.

•**Weichholz (z. B. Fichte, Kiefer, Tanne):** Grobporiges Holz saugt stark. SERVARE füllt die Poren in der Tiefe und härtet die empfindliche Oberfläche gegen Dellen ab. Hier empfiehlt sich ein zweimaliger, hauchdünner Auftrag, um das Holz perfekt zu sättigen.

Profi-Tipp für die Drechselbank (Reibungswachs):

Tragen Sie SERVARE hauchdünn auf das Werkstück auf. Warten Sie ca. 5 bis 10 Minuten, bis die Oberfläche komplett matt wird (das Zeichen, dass das Lösungsmittel vollständig verflogen ist). Drücken Sie nun bei rotierender Drechselbank ein sauberes, festes Baumwolltuch gegen das Holz. Die entstehende Reibungswärme lässt das Mikrowachs perfekt in die Poren einschmelzen und verdichtet die Oberfläche zu einem edlen, grifffesten Seidenmatt-Finish.

Der Material-Vorteil: Kein mühsames Abkleben oder Aussparen nötig

Ein großer Vorteil von **SERVARE** im Vergleich zu vielen reinen Holzwachsen oder Lacken zeigt sich bei Verbundobjekten (z. B. Messer mit Metallklinge und Holzheft, Truhen mit Eisenbeschlägen oder Werkzeuge mit Lederwicklungen): **SERVARE schützt alles in einem Arbeitsgang**. Da die Rezeptur absolut säure-, öl- und harzfrei ist, greift sie angrenzende Materialien nicht an, sondern konserviert sie gleich mit. Sie müssen Übergänge nicht mühsam abkleben oder aussparen:

- **Metall:** Eisen, Bronze, Messing oder Silber werden zuverlässig vor Feuchtigkeit, Korrosion und Flugrost geschützt.
- **Leder:** Wicklungen oder Scheiden bleiben geschmeidig und wasserabweisend.
- **Stein & Knochen:** Inlays oder Applikationen erhalten eine dezente Farbauffrischung und Oberflächenhärtung.

Das macht das Arbeiten mit **SERVARE** unglaublich effizient, sicher und unkompliziert – ein echtes All-in-One-Produkt für anspruchsvolle Projekte.

SERVARE – Qualität aus der Restaurierungstechnik

Absolut säure- und ölfrei • Verharzt nicht • Reversibel im professionellen Restaurationsfall • Schmelzpunkt über 70 °C • Einzelnd oder im preisreduzierten Dreierpack.

Hersteller und Bezug:

- Eifelsucher (Thomas Schwarz) • service@eifelsucher.de • Hotline
- (Beratung, Support, Verkauf) Tel: Mobil (0049) [0]179-695 2649
- Tel: Festnetz (0049) [0]2655-941 3344
- Link zur Produktseite: <https://eifelsucher.de/produkt/restaurationswachs-servare-set/>